

Wach auf, wach auf, du deutsches Land

(Strophen 1, 3, 24 und 26 von 26)

(Bußlied)

Johann Walther (* 1496; † 1570)

1

Sopran

1. Wach auf, wach auf, du deut-sches Land! Du hast ge-nug ge-schla-fen;
2. Gott hat dir Chri-stum, sei-nen Sohn, die Wahr-heit und das Le-ben,
3. Das hel-fe Gott uns al-len gleich, daß wir von Sün-den las-sen,
4. A-men! spricht, der dies Lied ge-macht. Gott trö-ste, die Not lei-den,

Alt

1. Wach auf, wach auf, du deut-sches Land! Du hast ge-nug ge-schla-fen;
2. Gott hat dir Chri-stum, sei-nen Sohn, die Wahr-heit und das Le-ben,
3. Das hel-fe Gott uns al-len gleich, daß wir von Sün-den las-sen,
4. A-men! spricht, der dies Lied ge-macht. Gott trö-ste, die Not lei-den,

Cantus firmus

Tenor

1. Wach auf, wach auf, du deut-sches Land! Du hast ge-nug ge-schla-fen;
2. Gott hat dir Chri-stum, sei-nen Sohn, die Wahr-heit und das Le-ben,
3. Das hel-fe Gott uns al-len gleich, daß wir von Sün-den las-sen,
4. A-men! spricht, der dies Lied ge-macht. Gott trö-ste, die Not lei-den,

Bass

1. Wach auf, wach auf, du deut-sches Land! Du hast ge-nug ge-schla-fen;
2. Gott hat dir Chri-stum, sei-nen Sohn, die Wahr-heit und das Le-ben,
3. Das hel-fe Gott uns al-len gleich, daß wir von Sün-den las-sen,
4. A-men! spricht, der dies Lied ge-macht. Gott trö-ste, die Not lei-den,

musicalion
klicken für mehr

7

S.

be-denk, was Gott an dich ge-wandt, wo-zu er dich er-schaf-fen. Be-
sein lie-bes E-van-ge-li-um aus lau-ter Gnad' ge-ge-ben; denn
und füh-re uns zu sei-nem Reich, daß wir das Un-recht has-sen. Herr
und stür-ze bald der Lü-gen Pracht, so Wahr-heit stets tut nei-den, und

A.

be-denk, was Gott an dich ge-wandt, wo-zu er dich er-schaf-fen. Be-
sein lie-bes E-van-ge-li-um aus lau-ter Gnad' ge-ge-ben; denn
und füh-re uns zu sei-nem Reich, daß wir das Un-recht has-sen. Herr
und stür-ze bald der Lü-gen Pracht, so Wahr-heit stets tut nei-den, und

T.

be-denk, was Gott an dich ge-wandt, wo-zu er dich er-schaf-fen. Be-
sein lie-bes E-van-ge-li-um aus lau-ter Gnad' ge-ge-ben; denn
und füh-re uns zu sei-nem Reich, daß wir das Un-recht has-sen. Herr
und stür-ze bald der Lü-gen Pracht, so Wahr-heit stets tut nei-den, und

B.

be-denk, was Gott an dich ge-wandt, wo-zu er dich er-schaf-fen. Be-
sein lie-bes E-van-ge-li-um aus lau-ter Gnad' ge-ge-ben; denn
und füh-re uns zu sei-nem Reich, daß wir das Un-recht has-sen. Herr
und stür-ze bald der Lü-gen Pracht, so Wahr-heit stets tut nei-den, und

13

S. denk, was Gott dir hat ge - sandt und dir ver -
Chri - stus ist al - lein der Mann, der für der
 Je - su Chri - ste, hilf uns nu' und gib uns
 mach zu - schand, was Un - recht ist. Stärk' un - sern

A. denk, was Gott dir hat ge - sandt und dir ver - traut
Chri - stus ist al - lein der Mann, der für der Welt
 Je - su Chri - ste, hilf uns nu' und gib uns dei -
 mach zu - schand, was Un - recht ist. Stärk' un - sern Glau -

T. denk, was Gott dir hat ge - sandt und dir ver - traut
Chri - stus ist al - lein der Mann, der für der Welt
 Je - su Chri - ste, hilf uns nu' und gib uns dei -
 mach zu - schand, was Un - recht ist. Stärk' un - sern Glau -

B. denk, was Gott dir hat ge - sandt und dir ver -
Chri - stus ist al - lein der Mann, der für der
 Je - su Chri - ste, hilf uns nu' und gib uns
 mach zu - schand, was Un - recht ist. Stärk' un - sern

musicalion

klicken für mehr

18

S. traut sein höch - stes Pfand, d'rum magst du wohl auf - wa - chen!
 Welt Sünd' g'nug ge - tan, kein Werk hilft sonst da - ne - ben.
 dei - nen Geist da - zu, daß wir dein' War - nung fas - sen.
 Glau - ben, Je - su Christ, wenn wir von hin - nen schei - den.

A. — sein höch - stes Pfand, d'rum magst du wohl auf - wa - chen!
 — Sünd' g'nug ge - tan, kein Werk hilft sonst da - ne - ben.
 — nen Geist da - zu, daß wir dein' War - nung fas - sen.
 — ben, Je - su Christ, wenn wir von hin - nen schei - den.

T. — sein höch - stes Pfand, d'rum magst du wohl auf wa - chen!
 — Sünd' g'nug ge - tan, kein Werk hilft sonst da - ne - ben.
 — nen Geist da - zu, daß wir dein' War - nung fas - sen.
 — ben, Je - su Christ, wenn wir von hin - nen schei - den.

B. traut sein höch - stes Pfand, d'rum magst du wohl auf - wa - chen!
 Welt Sünd' g'nug ge - tan, kein Werk hilft sonst da - ne - ben.
 dei - nen Geist da - zu, daß wir dein' War - nung fas - sen.
 Glau - ben, Je - su Christ, wenn wir von hin - nen schei - den.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Wach auf, wach auf, du deutsches Land](#)

Komponist: [Johann Walter](#)

Epoche: Renaissance

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

4-stimmiger Chorsatz eines Bußliedes, das im Original 26 (!) Strophen aufweist. In der Partitur wurden die Strophen 1, 3, 24 und 26 eingearbeitet.